

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

260 (23.9.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260.

Dienstag den 23. September

1879.

Liegen geblieben am Postschalter am 19. d. M. ein Paar graue Zwirnhandschuhe. Gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühren in Empfang zu nehmen beim Postamt.

Bekanntmachung.

Nr. 11407.

Die Dienstweisung für die Waisenrichter betreffend.

Die Waisenrichter der Landorte des Bezirks erhalten durch die Post je einen Abdruck der Dienstweisung der Waisenrichter vom 17. Juli 1879 nebst einem solchen der Dienstweisungen für Vormünder und Gegenvormünder vom 19. Juli 1879. Der Empfang ist hierher anzuzeigen und dem Stellvertreter ist davon Kenntniz zu geben. Karlsruhe, den 19. September 1879.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:

C. Reutti.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1880.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmationsunterrichts in der evangelischen Gemeinde ist auf Anfang Oktober festgesetzt. Die Eltern und Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1880 konfirmieren zu lassen wünschen, werden daher ersucht, dieselben

Mittwoch den 24. oder Donnerstag den 25. September

bei denjenigen Geistlichen anzumelden, dessen Unterricht sie besuchen sollen. Diese Anmeldungen werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde — Stadtpfarrer Zimmermann, Blumenstraße 5, Stadtpfarrer Bänigin, Hirschstraße 48, Defan Rittel, Erbprinzenstraße 5, Stadtpfarrer Brückner, Werberstraße 4, Hofprediger Helbing, Erbprinzenstraße 6 — an den genannten Tagen in ihren Wohnungen entgegengenommen.

Die Angehörigen der Militärgemeinde können ihre Kinder entweder durch den Militärgeistlichen oder durch einen Geistlichen der Civildgemeinde konfirmieren lassen; doch sind dieselben, bestehender Vorschrift gemäß, bei Militär-Oberpfarrer Schmidt, Hirschstraße 27, zum Eintrag in die Konfirmationsliste der Militärgemeinde mündlich oder schriftlich anzumelden.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sägen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abteilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

Rachfrist kann erteilt werden:

1. wegen mangelnden Alters:

- a. wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmationsunterricht vorhanden wäre; diese Rachfrist kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrathes nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;
- b. denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die in §. 1 angegebenen sonstigen Bedingungen erfüllen und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulentlassung bewilligt worden ist, beziehungsweise vorausichtlich bewilligt werden wird;

2. wegen mangelnder Kenntnisse:

wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Bittagen ein gutes Zeugniß beibringt.

S. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Danksgiving.

Laut letztwilliger Bestimmung des verewigten Herrn Joseph Bielefeld sen. habe ich durch Herrn Adolf Bielefeld jun. 100 Rm. zur Verteilung an Arme erhalten, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausspreche. Karlsruhe, den 21. September 1879.

Dr. Schwarz.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 25. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in der Kreuzstraße Nr. 22, im 3. Stock, nachbeschriebene Fahrniß gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: einige Herrenkleider, etwas Porzellan, 1 Kanapee, 4 Halbsaucen mit braunem Ribbezug, 1 Chaisse-Longue, 1 Kanapee, 3 Stühle mit grünem Damastbezug, 4 gepolsterte Stühle mit braunem Ribbezug, 1 gepolsterter Fauteuil, 1 gepolsterter Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Ovaleisch, 1 Waschtisch, 2 Blumentische, 1 Kleiderstod, 1 Schaf, 1 gepolsterte Polsterbank, 2 schöne Lederkoffer, Bilder, 3 Vorhanggallerieen, 1 rothwollener Teppich, Tischdecken, Vorlagen, 1 eiserner Wagner'scher Herd mit Kupferschiff sammt Rohr, Zuber, Körbe, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufleutehaber mit dem Bemerkten freundlichst eingeladen werden, daß die Gegenstände gut erhalten und sämmtliche Polstermöbel mit Koffhaar gepolstert sind. Karlsruhe, den 22. September 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Hafer-Lieferung.

Die Lieferung von 7000 kg Hafer soll vergeben werden.

Angebote mit Proben sind bis Samstag den 27. September im Bureau des städt. Gaswerks Karlsruhe einzureichen. Karlsruhe, den 22. September 1879.

Hausversteigerung.

33. Der Erbteilung wegen wird das den Hauptmann Rücker'schen Kindern gehörige dreistöckige Wohnhaus Nr. 41 der Westendstraße dahier am Samstag den 27. dieses Monats, Nachmittags 4 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße Nr. 38) öffentlich versteigert und zu Eigenthum zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird. Die Bedingungen sind bei mir zu erfahren. Karlsruhe, am 8. September 1879. In Vertretung des Großh. Notars Stritt: der Großh. Referendar Echehalt.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Buchhalters Josef Bach von hier gehörige, in der Hasanenstraße dahier unter Nr. 8, einerseits neben Chirurg, Johannes Schmitt Ehefrau, andererseits neben Wilhelm Frey Wwe. gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt Liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 24000 M. am

Mittwoch den 1. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche Steigerungserlös ist zu ein Fünftel baar und der Rest in vier gleichen Jahresraten Martini 1880, 1881, 1882 und 1883 zahlbar. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133 — neben der kleinen Kirche — eingesehen werden. Karlsruhe, den 15. August 1879. Großh. Notar: Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 25. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 3 einbürtige Küsten, 2 Kommoden, 1 Auszugisch, 1 ovaler und 1 Arbeitstisch, 1 Kanapeegestell, 6 Rohrstühle, 1 ovaler Spiegel, 1 tannene Waschkommode, 3 Paar Vorhänge, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, verschiedene Küchen- und andere Geräthe und 1 Kinderwagen mit Sitz. Karlsruhe, den 20. September 1879. Hättich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung

im großh. Hardtwald, Abthl. Einsprungsschlag zc., Dienstag den 30. d. M.: 63 Stier forlen Brühlholz, 5000 Stück forlene Wellen. Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Eggensteiner Allee am s. g. Birkenweg. Karlsruhe, den 22. September 1879. Großh. Bezirksforstrei Eggenstein. v. Kleiser.

33.

Fahrniß-Versteigerung!

Dienstag den 23. September 1879,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung

Zähringerstraße 73 im obern Saal (früher Gasthaus zur goldenen Waage)
wegen Auflösung einer Haushaltung:

- 1 Sopha mit Fauteuils und 6 Stühlen (carmoisinrother Plüsch), 1 kleines Kanapee, 1 Causeuse von grünem Damast, Bettladen, Kinderbettladen, Korbhaarmatrasen, Bettroste, Federnbetten, rothe wollene Bettdecken, Piquebeden, Kommoden, 1 Waschkommode, Chiffonnières, Kästen, Tische, 1 kleinen Tisch mit Marmorplatte, Rohrstühle, Lavoirstuhl, 1 Nachstuhl, Nachttische, 1 Spieltisch, 1 Bügeltisch, Portraits, Spiegel, Fensterrouleaux, Kleiderhalter, Etageres, Gypsfiguren, Bettvorlagen, Bodenteppiche, Läufer, große und kleine Fenstervorhänge, Sophaissen, Fußhemel,
 - 1 Gaslustre mit drei Armen,**
 - 1 Glas-Service, Blumenvasen, 1 Holzleiste, 1 Wasch-Garnitur, 1 Mehlkasten, 1 Nähmaschine für Schneider, Kleider und sonst allerlei Hausrath.
- NB. Sämmtliche Gegenstände sind sehr gut erhalten.

Ferner neu:
Bett- und Kopfkissenbezüge, blau carrirten Kösch, leinene Betttücher, blau gestreifte Hemden, weiße Leinwand, 1 Kistchen Fettenkaffee, unzerbrechliche Flaschen, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Rupp, Auktionator.

Bekanntmachung.

22. Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und der Lagerbücher von den Gemarkungen Teutschneureuth, Welschneureuth und Bulach wird in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt:

1. In das Rathhaus von Teutschneureuth auf Donnerstag den 9. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr.

2. In das Rathhaus von Welschneureuth auf Montag den 13. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr.

3. In das Rathhaus in Bulach auf Mittwoch den 15. Oktober, Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkungen werden hiebei mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Nachtragsverzeichnis zur Einsicht in dem Rathhause der betr. Gemeinde aufgelegt ist und daß Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge entweder vor der Tagfahrt an den betr. Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem unterzeichneten vorgebracht werden können.

Gleichzeitig werden dieselben aufgefordert, die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Handrisse und Mesurkunden über stattgefundene Veränderungen in ihrem Grundbesitze noch vor der Tagfahrt an den betr. Gemeinderath abzugeben, da diese Materialien sonst auf ihre Kosten erhoben werden.

Karlsruhe, den 14. September 1879.
Genter, Bezirksgeometer.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 22. bis 26. d. M. versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder in nachstehender Reihenfolge:

- Dienstag den 23. d. Mts.,**
Weißzeug;
 - Mittwoch den 24. d. Mts.,**
goldene und silberne Remontoir-Uhren gewöhnliche Uhren, goldene Ringe, Brochen, Ketten, silberne Löffel, Becher, Dosen etc.;
 - Donnerstag den 25. d. Mts.,**
Matrasen, Betten, Schuhe und Stiefel in größerer Anzahl, Schirme etc.;
 - Freitag den 26. d. Mts.,**
Leinwand, Schirting, Kösch, Buchsfin, Kleidungsstücke und Werkzeuge.
- Unsere Sparkasse ist an den vorbemerkten Steigerungstagen nur Vormittags geöffnet.
Karlsruhe, den 19. September 1879.
Leihhaus-Verwaltung. 63.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 23. September d. J.,** **Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 2 silberne Taschenuhren;
2) 1 zweithüriger Kasten, 1 Pfeilerkommode, 4 Delbrückbilder und Sonstiges.
Karlsruhe, den 22. September 1879.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

22. Aus Großh. Hardwalde werden versteigert:
Donnerstag den 25. d. M.,
Abth. V. 6. Junge Eichen:

13225 Stück forlene Wellen;
Freitag den 26. d. M.,
Abth. IV. 34. Dielecker:

11825 Stück forlene Wellen;
Samstag den 27. d. M.,
Abth. III. 9. Dielecker:

10550 Stück forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist am 25. am Friedrichsthaler Allee, am 26. auf der Grabener Allee an der Stutensee Querallee, am 27. auf der Grabener Allee am Staffortler-Geopoldshafener Weg, jeden Tag früh 10 Uhr.
Friedrichsthal, den 18. September 1879.
Großh. Hof-Bezirksforstmeister Friedrichsthal, von Merbart.

Zweifachen-Versteigerung

Dienstag Vormittag 8 Uhr am Marktbrunnen.

L. Ch. Saffner.

Wohnungen zu vermieten.

32. Douglasstraße 3, im früheren Langenstein'schen Garten, sind zwei sehr schöne Wohnungen, je 5 Zimmer enthaltend, sammt allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und Veranda nach dem Garten, zu vermieten. Die Wohnungen können schon Anfangs Oktober bezogen werden. Zu erfragen im Hause von 8-12 und 2-5 Uhr.

Ettlingerstraße 15 ist eine Parterrewohnung mit geschlossenem Balkon von 5 schönen Zimmern auf Obster zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17.

Herrenstraße (kleine) 18 ist eine Wohnung in 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten.

21. Herrenstraße (kleine) 19 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern sammt Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten.

Herrenstraße 26 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist von 11-12 Uhr Vormittags einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern Zeit, wolle man sich an Magazintier Bische, Kaiserstraße 166, wenden.

21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock (Seltenbau) eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ist die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Ok-

ttober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.

Geopoldstraße 24 ist der 1. oder 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Geopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und kann wegen Weizug auf 1. Oktober bezogen werden. Näheres im 1. Stock.

Pfaffenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Speicherraum und an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 6, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Ruppurrerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18.

21. Ruppurrerstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Balkon-Wohnung, bestehend in 5-6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, ebenso im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schützenstraße 20 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 30 sind im Hinterhaus Wohnungen mit je 2 und 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, wozu die eine sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

21. Spitalstraße 23 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten.

Viktoriastraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Waldbornstraße 37 ist ein Zimmer mit Alfov, Küche und Zugehör auf 23. Oktober, auf Verlangen auch früher, zu vermieten. Ebenfalls sind neue Chiffonnières à 20 M., Nachttische à 6 M., Rohr- und Strohhühle à 3 M., zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

Waldbornstraße ist eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicher, 1 Magazin und Verstellte auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstr. 34 im Laden.

Walbstraße (alte) ist eine Parterrewohnung, bestehend in 1 hellen Zimmer nebst Alfov, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Walbstraße 4 im Puffgeschäft.

Werderstraße 19 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Werderstraße 20 (Bel-Etage) ist wegen Verlegung eine elegante Wohnung mit allem Comfort (Preis 660 Mark) unter sonst günstigen Bedingungen auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

31. Werderstraße 67 sind 2 Wohnungen mit je 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

31. Zähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zähringerstraße 39 ist im Hinterhaus im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alfov, Küche nebst Kammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus im 2. Stock.

Zähringerstraße 62 ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzstall per 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße 73 ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Speicher und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße 92, nahe am Marktplatz, ist der 2. Stock, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speisekammer, auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine sehr freundliche Wohnung (gegenüber von Gärten) von 5 Zimmern (1 Parquet), Gas-einrichtung, Wasserleitung, Glasabschluß, 1 Mansarde, 1 Waschkammer, 2 Kellern, Antheil am Speicherraum ist für 680 M. jährlich sofort oder per Oktober zu vermieten: Belfortstraße 19, eine Treppe hoch.

Zu vermieten in angenehmer Lage: eine große, elegante Herrschaftswohnung (Bel- etage) von 5-9 Zimmern mit oder ohne Stal- lung für 2-3 Pferde, sowie Garten. Zu er- fragen im Kontor des Tagblattes.

Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 sind zwei hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zim- mern, Mansarden, Glasabschluss, Gas- u. Wasser- leitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermie- then. Näheres Ruppurrerstraße 70.

Zu vermieten eine Wohnung von 3- 4 geräumigen Zimmern, sofort oder später beziehb. Zu erfragen im Kontor des Tag- blattes.

Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu ver- mieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stod.

Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadtteil gelegen, mit 2 Man- sarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss und Entwässerung, ist für so- fort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn Keller, Kaiserstraße 190.

Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im westlichen Stadtteil gelegen, auf 23. Oktober zu mieten. Adressen mit A. G. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu vermieten eine sofort oder später beziehbare Wohnung von 5 freundlichen Zim- mern etc. Zu erfragen im Kontor des Tag- blattes.

Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, durchaus neu und elegant eingerichtet, ist im schönsten Teile des Bahnhof- stadtteils, sofort oder auf 23. Oktober zu ver- mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wegen Verlegung ist eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche (mit Wasserlei- tung), Keller u. s. w. auf den 23. Oktober zu ver- mieten. Näheres Steinstraße 29, 3. Stod.

Eine elegante Wohnung im zweiten Stod mit 5 Zimmern, Balkon, Wasser- und Gasleitung u. s. w. ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Wilhelmstraße 2.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: Wilhelmstraße 2.

In der Nähe des Marktplatzes ist eine Man- sardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Was- serleitung, Keller und Speicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rähringer- straße 102 im Salaben.

Auf 23. Oktober oder später ist die Entresol- wohnung Friedrichsplatz 4, bestehend aus 4 Zim- mern, 1 Korb, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Nä- heres Kriegsstraße 41 parterre, zwischen 1 u. 2 Uhr.

Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist wegen Verlegung, sofort oder auf den 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Das Nähere verl. Akademiestraße 56.

Auf 23. Oktober ist eine freundliche Man- sardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, abgeschlos- senem Keller und Kammer an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stod.

Eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 13. Näheres daselbst parterre.

Zu vermieten Wohnungen zu vermieten.

Verlängerte Karlsstraße 10, Ecke der Au- gustastrasse (Neubau), sind im 2. Stod eine Woh- nung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern und eine solche von 3 Zimmern, ferner im 3. Stod eine Wohnung von 4 und eine solche von 3 Zim- mern, Küche, Glasabschluss und Keller, Waschküche, Badezimmer, Antheil am Gärten u. s. w. auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei P. Weinger.

Mühlburg. Rheinstraße 208 ist im Hin- terhaus eine schöne Wohnung von 3 großen Zim- mern, Küche, großem Speicher mit Kammer, An- theil am Garten und Waschküche sofort oder bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinter- haus daselbst links, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronen- straße 51 im 4. Stod.

Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stod ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Gegenüber dem Polytechnikum, Kaiser- straße 69, sind im 3. Stod 2 hübsch möblierte Zim- mer, auf die Kaiserstraße gehend, mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

Waldbornstraße 22 sind 2 schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu ver- mieten.

Kaiserstraße 54 (Entresol) ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

Rähringerstraße 73 sind mehrere elegant möb- lichte Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu ver- mieten. Pension nach Wunsch.

Rähringerstraße 73 sind 2-3 Zimmer sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Umgeblich zu vermieten, sofort oder spä- ter: ein sehr geräumiges Mansardenzimmer, auf die Straße gehend. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stod. Ebenfalls ist ein kleineres Mansar- denzimmer im Rückgebäude zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen solbden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten: Bahnhofsstraße 42 im 2. Stod.

Drei elegant möblierte Zimmer, wobei ein Salon, sowie 2 gut möblierte, freundliche Zimmer um den Preis von 14-15 Mark per Monat sind Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, zu ver- mieten.

In schönster Lage der Kaiserstraße sind eine Treppe hoch 2 elegant möblierte Zimmer an 2 so- lide Herren sofort zu vermieten. Näheres Vammis- straße 3, 2 Treppen hoch.

Kronenstraße 13, über 2 Treppen, nahe der Kaiserstraße, sind zwei hübsch möblierte, mit zwei Fenstern auf die Straße gehende Zimmer zu ver- mieten; ebenso ein Zimmer sofort.

Spitalstraße 23 ist bei Israeliten ein ein- fach möbliertes Zimmer an einen jungen Mann zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden.

Marienstraße 24, über eine Stiege, ist ein möb- lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist Kaiserstraße 52 zu vermieten.

Bahnhofstraße 40 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des Marktplatzes ist ein freund- liches, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten. Auskunft darüber erteilt Herr Hofmusikalienhändler Alex. Frey, am Marktplatz.

Adlerstraße 15, nächst der Kaiserstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder bis zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod rechts.

Marienstraße 22 ist im 4. Stod ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 26 sind im 2. Stod 2 gut möb- lichte Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Sophienstraße 26 im 3. Stod.

Erbringerstraße 35, in der Nähe der Infan- teriekaserne, sind im 2. Stod zwei hübsch möblierte Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Fenster auf die Straße gehend, zusammen oder ein- zeln, sofort oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Sophienstraße 26 ist ein freundliches, möb- lirtes Mansardenzimmer sofort oder auf 1. Ok- tober zu vermieten.

Zum 1. Oktober ist ein einfach möbliertes Zim- mer zu vermieten: Rähringerstraße 63 im Hinter- haus im 2. Stod.

Adlerstraße 13, zunächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stod ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 30 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer um den Preis von 8 M. zu ver- mieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im untern Stod.

Hirschstraße 12 ist eine geräumige Mansarde mit Kochofen auf 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Ein freundlich möbliertes, auf die Straße ge- hendes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stod.

Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und mit freier Aussicht, ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Karls- straße 13 parterre (in der Nähe des Justizgebäudes).

Schützenstraße 47, im 3. Stod links, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, geräum- iges Zimmer an einen solbden Herrn zu vermieten.

Kaiserstraße 139, im 4. Stod rechts, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treb- ben hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu ver- mieten.

Bahnhofstraße 48 ist im 4. Stod ein gut möb- lirtes Zimmer mit schöner Aussicht an einen solbden, jungen Mann oder ein anständiges Frauenzimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße 13 sind sofort oder auf 1. Ok- tober 2 ineinandergehende, gut möblierte sowie ein möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres beim Eigentümer selbst.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren mit Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 32 (Spital- platz) im 2. Stod.

Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend und mit freier Aussicht, sofort oder auf 1. Oktober sehr billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

In der Nähe der Infanteriekaserne sind 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, im 2. Stod des Vorderhauses sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres neue Wald- straße 48 im Hinterhaus.

Erbringerstraße 32, nächst der Infanteriekaserne, ist per 1. Oktober ein schön möbliertes Parterre- zimmer auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Ein freundliches, beizbares Mansardenzimmer ist auf 23. Oktober oder 1. November an ein Frauen- zimmer billig zu vermieten: Bahnhofstraße 4 im 3. Stod.

Kleine Herrenstraße 18, parterre, ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Marienstraße 5, nächst dem Bahnhof, ist ein kleineres, freundliches, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später an einen solbden Herrn zu vermieten.

Belfortstraße 15 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein Salon, neu und sehr möbliert, mit Schlafzimmer ist zu ver- mieten: Erbringerstraße 4 im 3. Stod.

Pensions-Anerbieten. Ein bis zwei junge Leute, welche hiesige Schu- len besuchen oder Kaufmannslehrlinge sind bei einer kleinen Familie Kost und Wohnung: Adler- straße 16 im 3. Stod.

Anerbieten. Ein junger Mann, welcher bereit wäre, einem Knaben im Lateinischen bei den Schulaufgaben nachzuhelfen, findet sehr billig ein gut möbliertes Zimmer mit theilweiser Pension: Marienstraße 14 im 3. Stod.

Werkstätte, eine helle, geräumige, ist sofort oder auf 23. Ok- tober zu vermieten; auch kann dieselbe als Magazin verwendet werden. Näheres im Kontor des Tag- blattes.

Werkstätte zu vermieten. Spitalstraße 40 ist eine Werkstätte oder ein Magazin sofort und ein Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod zu erfragen.

Stallung für 3 Pferde und Remise des Hauses Friedrichsplatz 4 nebst Dienerzimmer sind auf 23. Oktober zu ver- mieten. Näheres Kriegsstraße 41, parterre, zwischen 1 und 2 Uhr.

Zimmer-Gesuche

*3.2. Auf 1. November event. 15. Oktober werden 1 oder 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) im westlichen Stadtbelle oder in der Nähe desselben im zweiten Stock zu mieten gesucht...

* Zwei schön gelegene, ganz oder theilweise möblierte Zimmer werden zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man Rüppurrerstraße 16 im 2. Stock abgeben.

*3.1. Per 1. Oktober gesucht 3-4 gut möblierte Zimmer incl. 2 Schlafzimmer, nach der Straße belegen, 2. Stock oder Parterre, in einem sauberen Hause mit breiter Stiege, im westlichen Stadtbelle...

* Ein sogleich zu beziehendes, unmöbliertes Zimmer wird gesucht, am liebsten im Bahnhofstadtbelle. Zu erfragen Werberstraße 47, Seitenbau, 4. Stock.

Ein junger Beamter sucht zum 1. Oktober ein freundliches, gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter „O. H.“ Karlsruhe postlagernd.

Auf 1. Oktober

suchen zwei junge Kaufleute ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten, wenn möglich mit Pension. Offerten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 abgeben.

Gesucht wird für einen Handwerker-Lehrling

ein möbliertes Zimmer in der Nähe der Herrenstraße mit Verabreichung von Frühstück. Wenn nöthig, kann der Lehrling das Bett stellen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge

*2.2. Ein Mädchen, welches serviren kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle in einer Wirthschaft. Näheres Waldbornstraße 49.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Luisenstraße 8 im Laden.

*2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig versteht, wird per 1. Oktober gesucht. Herrenstr. 25 im 2. Stock rechts.

Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen oder eine Frau zur Ansdhilfe gesucht. Näheres Kaiserstraße 205 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen findet sogleich einen guten Dienst. Karl-Friedrichstraße 3 im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 15 wird auf kommendes Ziel ein braves Mädchen gesucht, welches gute Zeugnisse besitzt, gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstr. 47 im 3. Stock, links.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Bähringerstraße 74, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein nicht zu junges Mädchen, gebildet, solid und arbeitsam, welches häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wie in weiblichen Arbeiten Kenntniss und Geschicklichkeit besitzt, findet Stellung. Friedrichsplatz 4, parterre rechts.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Bähringerstraße 58 im 2. Stock.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Leopoldstraße 24 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen, schön nähen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Bähringerstraße 54, 3. Stock.

Ein erdentliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Gillingenstraße 5.

* Kaiserstraße 26 wird im 3. Stock zum Ziel ein Mädchen gesucht.

* Ein braves Mädchen, in besserer Küche und Hausarbeiten bewandert, wird in's Oberland (Stadt) gegen hohen Lohn in Dienst gesucht. Näheres im Englischen Hof, 3. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und auch waschen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 52.

* Zu einer Beamtenfamilie, auswärts, wird ein gefeiertes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Geschäfte besorgen kann, sogleich oder auf's Ziel gesucht. Guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugesichert. Näheres zu erfragen Luisenstraße 5.

Dienst-Gesuche

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nicht lange hier diente, sucht auf Michaeli eine ordentliche Stelle für alle häuslichen Arbeiten oder zu Kindern. Zu erfragen Sophienstraße 65.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Werberstraße 57 im 3. Stock.

* Ein Mädchen von gefeiertem Alter sucht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 5 in Wühlburg.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch sich willig allen andern häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich hier oder auswärts Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 17, hinten rechts.

* Eine gute Herrschaftsköchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf 23. September oder 1. Oktober reine Stelle. Näheres Stephanienstraße 13.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches nähen, bügeln und Zimmer reinigen kann, sucht auf kommendes Ziel zu Kindern eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Schloßplatz 6, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein Mädchen, welches in einer Conditorei sehr erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle für hier oder auswärts. Zu erfragen Kronenstr. 3 im Hinterhaus.

* Zwei bessere Zimmermädchen, wovon das eine schon mehrere Jahre in Hotels und das andere bei Herrschaften gedient hat, und welche beide gute Zeugnisse aufweisen können, eine Hotelköchin, zwei bürgerliche Köchinnen, mehrere Kindermädchen suchen Stellen. Näheres Waldstraße 75 im dritten Stock bei Frau Wagner.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und das Zimmerreinen gut versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Kriegsstraße 74.

* Ein Mädchen aus dem Hanauerland, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 9 im 3. Stock.

Der Kaufmännische Verein

in Karlsruhe (H. 61442a) empfiehlt sich den Herren Prinzipalen zur kostenfreien Besetzung vacanter Posten und bietet höflich um gest. Angabe derselben.

(H. 61443a.) Wir suchen: 1 Verkäufer für ein Modewaaren-Geschäft, 1 Commis für die Leppich- und Möbelfabrikbranche, 1 Lehrling für eine Versicherungsgesellschaft, 1 Lehrling für eine Holzhandlung.

Kaufm. Verein in Karlsruhe, Abth. für Stellenvermittlung.

* Eine gute Kellnerin wird bei gutem Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sogleich gesucht bei Johann Algeier, Fuhrmann, Augartenstraße 51.

Kellnerin-Gesuch

* Eine reinliche, gewandte Kellnerin wird sogleich oder auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstr. 19.

Stellen-Anträge

*4.1. Eine deutsche Familie aus Amerika sucht während ihrem einjährigen Aufenthalt in Deutschland ein gebildetes Mädchen für Kinder. Solche, die der englischen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug, da die Kinder die deutsche Sprache erlernen sollen. Für ein passendes Mädchen wird guter Lohn bezahlt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres bei Heinrich Scharff Jun., Landau (Pfalz).

* Ein Mädchen wird zu Kindern gesucht bei Kühn, Waldstraße 11.

Beschäftigungs-Antrag

Ein Schreiner, welcher mit dem Poliren umgehen kann, findet sogleich Beschäftigung bei W. Winter, Herrenstraße 26.

Stellen-Gesuche

*3.1. Ein geschäftsgeübter, junger Mann, welcher eine gute Handschrift hat, sucht Beschäftigung im Schreibereisache. Näheres Akademiestraße 29, Hinterhaus, erster Stock.

*3.2. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches im Putzmachen und in den weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht in einem Laden oder sonstigen Geschäfte passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein junger Kaufmann, der doppelten Buchführung und Correspondenz kundig, sucht in einem größeren Geschäft in hiesiger Stadt Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein besseres Mädchen sucht sogleich oder auf's Ziel in einem Café oder einer besseren Brauerei eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12.

Ein junger Kaufmann

selbstständiger, rascher und zuverlässiger Arbeiter, der flotter Verkäufer und guter Comptoirist ist, sich auch für kleine Reisen sehr gut verwenden ließe, sucht an hiesigem Orte oder in dessen Nähe passende Engagemment, am liebsten in der Manufakturbranche. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gest. Offerten unter P. 61419 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

*3.1. Dienstmädchen, ein fleißiges, ordentliches, sucht Stelle sogleich oder auf's Ziel bei einer besseren Herrschaft. Näheres bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Für Eltern! 2.2. Es ist noch einigen Knaben Gelegenheit geboten, ihre Schulaufgaben täglich des Abends unter Aufsicht eines tüchtigen Lehrers zu fertigen. Abt. unter E. 61413 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Unterrichts-Anerbieten

* Schüler, die eine höhere Lehranstalt besuchen, erhalten in allen Gymnasialfächern gegen billiges Honorar Unterricht u. Nachhilfe. Abt. u. P. 61422 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungsgesuch

* Eine solide Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird Wasche im Hause gebügelt. Zu erfragen Waldbornstraße 40, 3. Stock. - Ebendasselbst werden Monatsdienste angenommen.

Handschuhwascherei Blumenstr. 10, parterre.

* Alle Arten Glacehandschuhe werden nach amerikanischem System gemacht ohne Veränderung der Façon und Farbe, Militär-Handschuhe auf gleiche Art, das Paar zu 15 Pf., sowie Federn auf's Schönste gekräuselt.

Verloren

* Ein armes Mädchen verlor am Sonntag den 21. September eine Dürte, welche zehn Mark, in lauter Einmarkstücken bestehend, enthielt, von der Bähringerstraße bis in den Bahnhofstadtbelle. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen 1 M. Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verwechelter Gut

Am Sonntag den 14. d. Mis., Abends, wurde aus Versehen im Gasthaus zum Geiß ein Filzhut verwechelt und wird um Austausch höflich ersucht: Bähringerstraße 15 im 3. Stock.

Ein Kanarienvogel
mit grüner Farbe ist entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben. Waldstraße 37.

Ein Herd,
seit 2 Jahren im Gebrauch, ist wegen Umzugs zu verkaufen: Akademiestraße 15, 1 Treppe hoch. 3.3.

Herd zu verkaufen.
3.2. Ein großer Herd, für eine Wirtschaft geeignet, steht wegen Anschaffung eines größeren zum Verkaufe bereit im Pfänderhause hier.

Billig zu verkaufen:
eine Brunnenpumpe von Granit, fein polirt, präparirt bei der Landes-Gewerbeausstellung Karlsruhe; zu besichtigen bei Herrn Bauunternehmer R. K. Bauer in Karlsruhe. Näheres bei Herrn C. Reim in Freiburg. 4.1.

Milchhandel,
welcher sich gut rentirt, ist sofort zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.
3.3. Eine eiserne Hausbüchse ist billig zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 77 im Laden.

3.2. Alle Sorten Fenster, Türen, Läden, eiserne Thürchen, eiserne Fenstergitter und Brüstungsgitter, Porzellanen und eiserne Ofen etc. werden billig abgegeben: Fischstraße 38.

2.1. Ein Spiegel mit breiter Goldrahme, 180 cm lang und 94 cm breit, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kaiserstraße 147. 3. Stod.

2.1. Ein gebrauchter, noch im besten Zustande befindlicher, mittelgroßer, eiserner Kassetenschrank ist zu verkaufen: Seminarstraße 2.

Billig zu verkaufen: feine gute Möbel, worunter 2 vollständige Betten mit Hochbarmatratzen, Nachttische mit Marmorplatten, Schränke, Schreibtisch, Spiegel mit Goldrahmen, sehr schöne Delbrudbilder und noch Anderes: Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, im 4. Stod.

Ein großer Kleiderschrank mit Doppelthüren und ein Küchenschrank mit Glasaufsatz sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Adlerstraße 16 im 3. Stod.

Ein Stehpult, 76 Cm. breit, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 41, Eingang durch's Hofthor.

Ein noch gut erhaltener Herd mit Kupferschiff und Röhre ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Müppurrerstraße 36 im 1. Stod.

Es sind ein Saufpöfchen, ein größeres Kinderbettstätten und ein Kinderkanapee zu verkaufen. Zu erfragen Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße.

Ein fast neuer Weidinger'scher Füllosen ist zu verkaufen: Spitalstraße 45.

Eine wohlerhaltene Kinderbettlade sowie eine Partie leerer Mineralwasserkrüge sind zu verkaufen: Leopoldstraße 24, 2. Stod.

3.1. Eine noch ganz gute, gebrauchte Singer Nähmaschine ist aus Auftrag zu billigstem Preise abzugeben bei
J. Egetmeyer, Nähmaschinenlager,
41 Bähringerstraße 41.

Ein kleiner, dreiarmer Gaslüster ist billig abzugeben: Waldstraße 32 im 2. Stod.

Eine ganz neue, amerikanische Singernähmaschine ist billig zu verkaufen. Auch sind ganz neue Kochbücher, elegant gebunden, um halben Preise zu verkaufen: Blumenstraße 25 im 2. Stod.

— Ein Kochherd ist zu verkaufen: Viktoriastraße 7 bei Haller. Preis 50 Mark.

Kauf-Gesuch.
Ein Cello wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.
— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc.
Eduard Pämmler, Kaiserstraße 101.

Wirtschafts-Gesuch.
Eine gangbare Wirtschaft wird von einem zuverlässigen Mann auf den 23. Oktober zu pachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür.
Frau Walfer, Brunnstraße 2.
Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Unterricht
in der französischen Sprache wird erteilt. Näheres Kreuzstraße 12. 3.3.

Gründlicher Unterricht
in der engl. Sprache, Grammatik und Conversation wird erteilt von einer Dame, welche viele Jahre in England als Lehrerin thätig war. Honorar mäßig. Näheres zu erfragen Adlerstraße 12 im 3. Stod. 2.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen,
schöne, neue, per Stück 15 Pfennig, bei
L. Saffner, Adlerstraße 13.

Vollständiger Ausverkauf.
Wegen Geschäftsaufgabe verlaufe sämtliche Colonialwaaren, Landesprodukte, Liqueure, Branntweine, Tabake, Cigarren, Pfeifen in Porzellan, Holz und Gambler, Cigarrenspitzen, Toilette-seifen etc. zu herabgesetzten Preisen.
J. B. Klingele,
Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

— Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Aechtheit garantiert, sind stets frisch zu haben bei
Karl Kusterer,
Birkel 30.

Frische holl. Soles,
Kieler und Speckbückinge
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
Samburger Rauchfleisch,
Kieler Bückinge und
Pumpernickel
bei
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Russ. Caviar,
Elb-Caviar
in frischer Zubereitung empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Feinst marin. Heringe
bei
Fried. Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Frische Mustern
eingetroffen bei
Hermann Munding,
Kaiserstraße 187.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Camembert,
Roquefort
bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Neues Sauerkraut
per Pfund 10 Pfennig.

I^a Dürrfleisch (mager)
per Pfund 65 Pfennig 3.2.
bei
L. Saffner, Adlerstraße 13.

Westphäl. Pumpernickel
empfehlen
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

3.2. **I^a Schweinefett**
per Pfund 50 Pfennig
bei
L. Saffner, Adlerstraße 13.

Kleien
sind fortwährend zum Verkauf aufgestellt und werden denselben billigst abgegeben.

6.5. **M. Malsch,**
Wehthalle und Landesproducten-Geschäft,
Lammstraße 3, Karlsruhe.

Petroleum
per Liter 22 Pfennig 3.2.
bei
L. Saffner, Adlerstraße 13.

Karlsruher Wasser,
präparirt auf den Bestellungen in Wien und Philadelphia, Preisflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten,
bei E. Wolf, Wittwe, Karlsruherstraße 4.

Fußbodenlack
als:
Rautschuacklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,

sowie sämtliche Materialien hiezu empfiehlt
H. Mengis, born. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Wingertschwefel
und
Blasbälge,
nach Angabe des Herrn Hofrath Prof. Dr. Neßler, sind zu haben in der
Materialwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
Amalienstraße 19.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruherstraße 3.

Unterlagen
für Lampen, Gläser, Flaschen etc. zu 15 Pf.

Codesanzeige.

Schmerz erfüllt meine Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine innigst geliebte Mutter **Rosina Reichert** Wittwe nach langem, schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren gestern früh 1/2 11 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet:
der tieftrauernde Sohn
Karl Reichert.

Die Beerdigung findet Dienstag den 23. September, Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unseres lieben Vaters und Vaters sowie für die reichen Blumenpenden sprechen wir auf diesem Wege unsern innigen Dank aus.

Johanna Dollinger Wittwe
nebst Kindern.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. August d. J. gnädigst bewegen gelassen, dem Domkapitular Dr. Joseph Rößler in Freiburg das Kommandeurekreuz zweiter Klasse Höchst ihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. September d. J. gnädigst bewegen gelassen, dem Kaiserlichen Baumeister für den Bezirk Karlsruhe, Dom-Baumeister Bornow in Wehr, das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchst ihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 18. d. Mts. gnädigst geruht, den Bezirksarzt Dr. Gustav Popp in Rastatt auf den 1. Oktober d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 15. bis 21. September.
Zahl der Besucher 325.
(davon neu zugegangen 15).
Zahl der ausgeliehenen Bände 373.
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Sept. Theater in Baden. Auf Allerhöchsten Befehl: **Holf Berndt.** Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 24. Sept. Theater in Baden. Auf Allerhöchsten Befehl: **Meister Martin und seine Gefellen.** Operndichtung in 3 Akten (nach der Erzählung von G. T. A. Hoffmann) von August Schriker. Musik von W. Weichselmer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 11"	Südwest	Nebel
12 Mitt.	+ 16	27" 11,5"	Südwest	umwölkt
6 Abds.	+ 14	27" 11,5"	Ost	hell
21. Sept.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 10,5"	Südwest	Nebel
12 Mitt.	+ 17	27" 11"	Südwest	umwölkt
6 Abds.	+ 15	27" 11"	Südwest	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
20. Sept. Emil, Vater Valentin Becker, Dienstmann.
20. Wilha, Vater Franz Ketterer, Kellnersführer.
- Todesfälle:**
20. Sept. Anna, alt 1 Jahr 1 Monat 5 Tage, Vater Steinhauer Weidmann.
20. Christian Desterlein, Arbeiter, ein Ehemann, alt 50 Jahre.
21. Barbara Jung, alt 86 Jahre, Ehefrau des Schneiders Jung.
21. Wilhelmine Batterles, Näherin, ledig, alt 42 Jahre.
21. Albert, alt 20 Tage, Vater Briefträger Stahl.
21. Rosine Reichert, alt 60 Jahre, Wittwe des Dieners Reichert.
22. Karl Vater, Postkassener, ein Ehemann, alt 39 Jahre.

Zur gefälligen Beachtung.

Von mehreren Bienenzüchtern des Landes wurde mir der Verkauf ihres selbstgezogenen Honigs übertragen, und werde solchen stets auf Lager halten zum billigsten Preis **von M. 1.40 per Pfund,** bei Abnahme von 5 Pfund zu M. 1.30. Für die Reinheit wird Garantie geleistet.

M. Maisch,

Mehlhalle und Landesprodukten-Geschäft,
Lamstraße 3.

Edelweiss-Salbe.

Die neu erfundene Edelweissalbe ist das einzige reelle Mittel, welches Sommerprossen, Witter, Blatterwarben und Flecken, kleine noch nicht allzulange bestehende Falten und Runzeln wirklich vollständig vertreibt und zwar je nach Alter und Intensität derselben in 3-6 Wochen; bei rechtzeitigem Gebrauche des Mittels können diese Verunstaltungen der Haut nicht entstehen, letztere wird dadurch überhaupt rein, weiß, zart, gesund, frisch und sammetweich und bleibt bei fortgesetztem oder doch zeitweilig wochenlang wiederholtem Gebrauche bis in's hohe Alter frisch und glatt. Die so schädlichen Wirkungen aller Schminken werden durch die Edelweissalbe vollkommen paralytirt.

Die Anwendung ist sehr einfach und ist von derselben nichts sichtbar. Für die Erreichung der angegebenen Zwecke bei richtiger Anwendung wird garantiert. Preis per Fliegel Mark 3.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei:
J. Koch, Friseur.

Brillen

nach Vorschrift der Vereinsklinik empfiehlt zu billigsten Preisen
Rudolf Wees, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Filzhüte jeder Art

werden zum Färben und Faconniren angenommen und nach den neuesten Formen in kurzer Zeit umgeändert.

M. Lembke,
Waldstraße 43.

Herbst- und Winterfaison 1879.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß die neuesten Pariser Schnittmuster in jeder Größe für Damen- und Kinderkleidungsstücke soeben eingetroffen sind.

Kataloge werden gratis verabreicht. Achtungsvoll
J. Egetmeyer, Schnittmuster-Geschäft,
41 Bähringerstraße 41.

Die Möbel- und Spiegelhandlung

Moritz Reutlinger,

Kronenstraße 10,
KARLSRUHE,

empfehle ich Ihr großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel, als: französische, gothische, Mainzer und Kinder-Bettstellen mit und ohne Kasten, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Consoles, Pfeiler-, Schublade- und Schreibkommoden, Secretäre, Silber- und Werkzeugspinden, Spiel-, Näh-, Fantasie-, Posten-, Vogel- und Schreibtische, Büffets, Bücher- und Spiegelkränze; Rohr-, Stroh-, Bretter-, Schautel- und Kinderstühle, Spiegel in schwarzen, nussbaumenen und vergoldeten Rahmen, Korbhaare-, Seegras-, Crin d'Afrique- und Wollmattdecken, ganze Garnituren sowie einzelne sehr billige Sophas, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung; eichene Speisesaal-, schwarze Salon- und Boudoir-Möbel bringe in empfehlende Erinnerung. Wegen allzu überfüllten Lagers verkaufe oben verzeichnete Möbel zu außerordentlich billigen Preisen und sichere solide und garantierte Möbel zu.

M. Reutlinger,

Kronenstraße 10, Karlsruhe.

NB. Großer Vorrath in Bettfedern das Pfund von Mark 1.50 an.

Regenmäntel für Damen!

in einer Auswahl von über tausend Stück:

- 1. Sorte von 20 bis 30 Mark,
- 2. Sorte " 12 bis 18 Mark,
- 3. Sorte " 6 bis 10 Mark

empfehle bestens.

A. J. Dreyfuss,

181 Kaiserstraße.

P.S. Regenmäntel für Mädchen von 3 bis 14 Jahren in größter Auswahl.

Petroleum-Tisch- & Hänge-Lampen

in grösster Auswahl

bei

D. Becker,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Prima Ruhrkohlen

empfehle ich

ab Schiff Maxau

zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Ruhrkohlen,

als: bestes, stückreiches Fettschrot, Stückkohlen und vorzügliche Rußkohlen, empfiehlt billigt die

Kohlenhandlung von K. F. Schmeiser,

6.1.

Rüppurrerstraße 7.

Fremde

übernachteten hier vom 21. auf den 22. September.

Deutscher Hof. Schmidt, Kfm. v. Fabr. Bln. Priv. v. Nagold. Mellinger v. München. Cassan mit Fam. a. Afrika.

Erbsprinzen. v. Klüber, Militärrichter v. Weihen. Freiherr v. Stofenka u. Krieger v. Blücher v. Berlin. De Basconcellos-Sous und De Maupequin-Santos aus Portugal. Siclmer, Rent. von München. Fel. Lüdke. Hofopernsänger von Berlin. Plehig, Rent. von Achem. Müller, Medicinalrath v. Hannover. Gahn, Kfm. von Mönchheim. Holzach, Kfm. von Neuchâtel. Dillmann, Fabr. v. Pforzheim.

Beiß. Glud, Kapellgehilfe v. Dettelberg. Frau Glud, m. Sohn a. d. Grafschaft Mörs. Bohn, Kfm. v. Ebersfeld. Oberhardt, Kfm. v. Heilbronn. Döringer, Kfm. v. Achem. Veriehn, Kfm. v. Zürich. Schäfer, Kfm. Wertheim. Sand u. Glagen, Schmiedmeister von Gingen. Lang, Regist. m. Frau v. Konstanz.

Goldener Adler. Ruff, Lehrer von Hochburg. Brod v. New-York. Taphan, Kfm. v. Dornfeld. Schwörz,

Kfm. v. Speyer. Dallmann, Priv. m. Frau u. Ganter m. Frau v. Oldenburg. Friebringer, Dr. m. Frau v. Wien. Schneederger, mit Frau von Achem. Behuf' Priv. v. Frankfurt. Goffhalt, Fabr. von Echopshelm.

Goldener Karpfen. Rudolf, Hauptlehrer m. Lehrer v. Hambrücken. Gähler, Bildhauer v. Schlettstadt. Lorenz, Landw. u. Maschiner, Gastwirth v. Nu. Wänsle, Schuhm. v. Ruspach. Hauy m. Fam. v. London. Adermann v. Lörrach. Heinsfelder, Lieut. v. Baden.

Goldene Traube. Werner, Kanalgelb. v. Fahr. Fräul. Felt v. Palmbach. Fräul. Daus v. Dertingen. Frau Bopp u. Seuling, Tuchh. v. Alshalden. Frau Hoffes, Del. v. Weiskensul. Schmidt v. Graz. Krieger, Sattler v. Gerlachheim. Däubler, Kfm. v. Weiskensul.

Grüner Hof. Dremer, Kaufm. von Hannover. Geiger, Kfm. v. Büspling. Wolf, Kaufm. v. Freiburg. Gdert, Kfm. v. Würzburg. Gög, Kfm. v. Frankfurt. Helmling, Kaufm. v. Bunsfel. Groß, Bauverwalter von Steinh. Fränkl m. Frau v. Lötzingen. Lachner, Buchhalter v. Bamberg. Futher, Techniker v. Köln. Le. id. Handelsmann v. Schwepingen. Fel. Giese v. Hannover.

Herbert, Lehrer m. Frau v. Augsburg. Spott, Bierdr. v. Schwepingen.

Hotel Germania. Hirschhorn, Oberlandesgerichtsrath v. Freiburg. Lehner, Prof. v. Amdach. Wiebelshausen, Ober-Reg.-Rath v. Berlin. Colonel Andreus m. Fam. v. Baltimore. Wobs m. Frau von London. Pülsen, Kfm. v. Wald. König, Kfm. v. St. Marie. Gmehlin, Kfm. v. Ulm. Gecard, Kfm. v. London. Witz Andrews von Cincinnati. Rosen, Professor von Stod. holm. Malhon m. Frau u. Strof, Direktor v. Frank- lurt. Capitän Beads v. Richmond. Zimmer, Verwalter v. Dornheim. Witz Stone m. Belg. v. Baden. Frey, Privat. v. Stuttgart. Mellius, Juweller v. Eisenberg. Frau v. Herford m. Begl. v. Dresden. Wehrle, Wirt. m. Töchtern v. Freiburg.

Hotel Große. Major v. Krodin v. Wiesbaden. Lieut. Müder v. Berlin. Herm, Fabr. v. Bremen. Habbart, Kfm. v. Paris. Hoffmann, Kaufm. v. Marseille. Meiner, Kfm. v. Dresden. Thies, Kaufm. v. Danau. Wlger u. Auf, Kfl. v. Rachen. Höpfenblatt, Kfm. v. Offenbach. Gäber m. Frau von Worms. Laymann, Anwalt v. Kandel. Welle, Priv. v. Brüssel. Weis, Fabr. v. Münchberg.

Hotel Stoffleth. Lempp, Kaufm. m. Sohn von Mosbach. Kerschmar, Kaufm. von Dresden. Schöhn, Kfm. v. Würzburg. Humel, Kfm. v. München. Hepperle, Kfm. v. Göttingen. Leppert, Kaufm. v. Danau. Wirth, Kfm. v. Frankfurt. Wörner, Kfm. v. Fahr.

Hotel Tannhäuser. Fel. Weis v. Mezingen. Fel. Wörbin v. Sigmaringen. Frau Schlegel v. Konstanz. Müller v. Stuttgart. Scholl v. Donaußchingen.

Rassauer Hof. Schwarz, Kaufm. v. Ballbronn. Weis, Kfm. v. Bish. Odenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Schwarz, Kfm. v. Dagenbach.

Prinz Max. Seibold, Arch. v. Stuttgart. Martin, Fabr. v. St. Ingbert. Maier m. Frau v. Mainz. Reit m. Fam. v. Frankfurt. Weber, Kaufm. v. Weiskensul. Maier, Kfm. v. Goblens. Alexander, Kfm. v. Bilsbad. Lenzer, Insp. v. Köln.

Rothes Haus. Krebs, Dekan von Gernsbach. Winte-werber, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Walliser, Kaufm. v. Mannheim. Gremmering, Kaufm. v. Basel. Dieque, Kfm. v. Mannheim. Gottwald, Priv. v. Offen- burg. Fel. Santo, Lehrerin v. Rastatt. Fel. Marmon, Lehrerin v. Sigmaringen. Fel. Kremer, Lehrerin von Freiburg. Marquet, Insp. v. Paris. Prisch, Schach- spieler v. Frankfurt.